

ERNÄHRUNGSTHERAPIE IN DER ONKOLOGIE: „HARVEY GOES WEST.“

„ICH DREHTE MICH UM.
DA STAND ER VOR MIR,
DIESER GROSSE,
WEISSE HASE, AN EINEN
LATERNENPFAHL GELEHNT.“

(ELWOOD P. DOWD)

EINLADUNG ZUM PRAXISDIALOG

DIENSTAG 15. MAI 2018

HOTEL GRAUER BÄR

UNIVERSITÄTSSTRASSE 5–7

6020 INNSBRUCK



Vorwort

Wir möchten Sie sehr herzlich zu unserer Veranstaltung „Ernährungstherapie in der Onkologie: Harvey goes west“ einladen.


Die kontinuierliche Zusammenarbeit der Fachgesellschaften AKE, AHOP, OeGHO und ÖGRO bietet Ihnen einen Garantien für fächerübergreifende Expertisen, und so freut es uns besonders auch diese Veranstaltung auf einer gelungenen Kooperationsbasis zu gründen.

Wir werden auch das Thema „Bewegung“ einbringen und denken, dass wir somit einen zusätzlichen wichtigen Impuls in der personalisierten Therapie unserer hämato-onkologischen Patienten setzen können.

Während gesunde Ernährung und Gewichtsreduktion viel Beachtung bei medizinischen Publikationen aber auch in den Medien finden, ist das Interesse für Ernährung bei Patienten mit hämatologischen oder onkologischen Erkrankungen deutlich geringer. Dies ist umso erstaunlicher, als gerade diese Patienten häufig durch ihre Erkrankung sowie durch die Nebenwirkungen der nötigen Therapien mangelernährt sind. Die Mangelernährung führt zu einer deutlichen Verschlechterung der Lebensqualität, reduziert den Allgemeinzustand und kann dafür verantwortlich sein, dass Patienten essentielle Therapien nicht erhalten können.

Mit dem Titel „Mein Freund Harvey“ beziehen wir uns neuerlich auf einen Filmklassiker mit einem freundlichen und hilfreichen, großen, weißen Hasen. Er begleitet den Hauptdarsteller, ist für dessen Umgebung jedoch (lange) unsichtbar. Womit auch schon unser Anliegen zum Ausdruck kommt: den Wert der Ernährung „sichtbar“ zu machen.

Wir freuen uns sehr, dass wir für diese Thematik österreichweit Referenten gewinnen konnten, die sowohl klinisch als auch wissenschaftlich sehr viel Erfahrung bei der Behandlung von onkologischen und/oder mangelernährten Patienten haben und hoffen, damit Ihr Interesse zu wecken. Wenn sich daraus auch neue Impulse zur Verbesserung der Behandlung dieser Patienten ergeben, würde uns das sehr freuen. In diesem Sinne wünschen wir uns und Ihnen eine stimulierende Fortbildung!



Univ. Prof. Dr. Michael Joannidis



Prim. Doz. Dr. Alexander de Vries



Markus Györgyfalvai, Bakk., BSc.



Mag.^a Dr.ⁱⁿ Romana Schläffer

Filmgeschichte mit einem Titelhelden, den man nie wirklich zu Gesicht bekommt

„Mein Freund Harvey“ (im engl. Original „Harvey“) – ein Schauspiel in drei Akten von Mary Chase | 1944 in New York uraufgeführt | 1945 mit dem Pulitzerpreis ausgezeichnet | 1950 mit James Stewart verfilmt | zahlreiche weitere Verfilmungen folgen |

Die Handlung: Elwood P. Dowd ist ein eleganter Herr in den besten Jahren, kultiviert und eloquent. Er genehmigt sich gern den einen oder anderen Drink – am liebsten zusammen mit seinem Freund Harvey, einem unsichtbaren Riesenhasen. Elwood hält ihm die Tür auf, rückt ihm den Stuhl zurecht und bestellt immer für ihn mit. Das bringt Elwood schließlich in die Psychiatrie. Doch am Ende sieht selbst der berühmte Chefspsychiater den großen, weißen Hasen ...

Programm **Dienstag, 15. Mai 2018**

AKE Dialog Ernährungstherapie in der Onkologie: „Harvey goes west“

15:00 – 15:05 Uhr	Begrüßung und Moderation Michael JOANNIDIS, Innsbruck, Alexander de VRIES, Feldkirch
15:05 – 15:30 Uhr	Ernährung im Leistungssport Markus SCHAUER, Innsbruck
15:30 – 16:00 Uhr	Am Anfang steht der Gewichtsverlust – frühzeitiges Erkennen von Mangelernährung durch Screening und Assessment in der Onkologie Anna NENNING, Natters
16:00 – 16:30 Uhr	Welche Rolle spielt der Ernährungszustand in der Tumortherapie – die HN03 Studie Patrick CLEMENS, Feldkirch
16:30 – 17:00 Uhr	KAFFEPAUSE
17:00 – 17:30 Uhr	Ohne Fleiss kein Preis – Bewegungstherapie bei onkologischen Patienten Gudrun PIRINGER, Wels
17:30 – 18:15 Uhr	Ernährung in der Onkologie und Besonderheiten bei hämatologischen Erkrankungen mit Stammzelltransplantation Julia LOBENWEIN, Innsbruck
18:15 – 18:45 Uhr	Pflegerische Aspekte in der Ernährung onkologischer Palliativpatienten Daniel TRUBER, Innsbruck
18.45 Uhr	ENDE DER VERANSTALTUNG

Wir danken den AKE Förderern für ihre Unterstützung

Baxter, BBraun, Fresenius Kabi, NestléHealthScience und Nutricia

AKE Dialog Ernährungstherapie in der Onkologie: „Harvey goes west“

VERANSTALTER: Arbeitsgemeinschaft Klinische Ernährung (AKE) in Kooperation mit der Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie (ÖGHÖ), der Arbeitsgemeinschaft hämatologischer und onkologischer Pflegepersonen in Österreich (AHOP) und der Österreichischen Gesellschaft für Radioonkologie, Radiobiologie und Medizinische Radiophysik (ÖGRO)

VERANSTALTUNGSORT: Hotel Grauer Bär, Universitätsstraße 5-7, 6020 Innsbruck

INFORMATION UND ANMELDUNG: Geschäftsstelle der AKE, Höfergasse 13/5, 1090 Wien, [t] +43.1.969 04 87, [f] +43.810.955 423 0 361, office@ake-nutrition.at, www.ake-nutrition.at

ANMELDESCHLUSS: 09. Mai 2018

Bitte beachten Sie, dass keine Anmeldebestätigung versendet wird!
Stornierungen nach dem 09. Mai 2018 können nicht rückvergütet werden.

TEILNAHMEGEBÜHR: Mitglieder der AKE, AHOP, ÖeGHÖ und ÖGRO: € 35,- / Nichtmitglieder: € 45,- / Studenten: € 35,- bei Vorweisen eines gültigen Studentenausweises

Einzahlung auf das Konto der AKE, ERSTE BANK: IBAN AT41 2011 1285 5868 5300, BIC GIBAATWWXXX [Bitte vermerken Sie den Namen des Teilnehmers!]

FORTBILDUNGSBESTÄTIGUNG gemäß § 63 GKP:

Das Seminar wird zur Approbation für das Diplom-Fortbildungs-Programm der Österreichischen Ärztekammer eingereicht.



REFERENTEN UND MODERATOREN

Patrick Clemens, Dr., Landeskrankenhaus Feldkirch, Abteilung Radioonkologie, Carinagasse 47, 6800 Feldkirch, patrick.clemens@lkhf.at

Michael Joannidis, Univ. Prof. Dr., Medizinische Universität Innsbruck, Gemeinsame Einrichtung für Internistische Notfall- und Intensivmedizin, Christoph-Probst-Platz 1, Innrain 52, 6020 Innsbruck, michael.joannidis@i-med.ac.at

Julia Lobenwein, BSc., Diätologin, Leitung Arbeitskreis "Ernährung und Onkologie", Verband der Diätologen Österreichs, Grüngasse 9/Top 20, 1050 Wien, julia.lobenwein@tirol-kliniken.at

Anna Nenning, BSc. BEd., Diätologin, Landeskrankenhaus Hochzirl-Natters, Standort Natters, In der Stille 20, 6161 Natters, anna.nenning@tirol-kliniken.at

Gudrun Piringer, Dr. MSc., Klinikum Wels-Grieskirchen, Palliativmedizin, Grieskirchner Straße 42, 4600 Wels, gudrun.piringer@klinikum-wegr.at

Markus Schauer, DO, DPO, MMSc., Praxis für Gesundheitsförderung & Prävention, Osteopathie, Bruneckerstraße 2E / 4. Stock, 6020 Innsbruck, M.Schauer@hotmail.com

Daniel Truber, DGKP, Univ.-Klinik für Dermatologie, Venerologie und Allergologie, Station 3, Anichstrasse 35, 6020 Innsbruck, Daniel.Truber@tirol-kliniken.at

Alexander de Vries, Prim. Doz. Dr., Landeskrankenhaus Feldkirch, Abteilung Radioonkologie, Carinagasse 47, 6800 Feldkirch, alexander.deVries@lkhf.at